



ELTERNRUNDE

Die Elternrunde fördert und stärkt die Zusammenarbeit zwischen Eltern, Schulleitung, Lehrpersonen, Schülern und Schülerinnen.

Ziele

Die Zusammenarbeit zwischen Eltern und Schule wird gefördert, um die Sicherheit und das Wohlbefinden der Kinder zu unterstützen.

Bei Klassen- und Schulhausprojekten sollen mittels personeller und ideeller Unterstützung durch die Eltern, Kontakte zwischen Schülerinnen und Schülern, Eltern und Lehrpersonen gepflegt und gefördert werden.

Die Elternrunde ist Anlaufstelle für Ideen und Anregungen. Sie vermittelt und/oder organisiert Anlässe für Kinder und Eltern (Referate, Vorträge, Spielnachmittage usw.) in Absprache mit der Schulleitung zu aktuellen Themen.

Themen können von der Schulleitung in die Elternrunde eingebracht werden.

Grenzen der Elternmitwirkung

Die Elternrunde hat keine Aufsichtsfunktion, weder berät sie über einzelne Lehrpersonen, noch beurteilt sie deren Methoden oder Inhalte des Unterrichts.

Die Elternrunde behandelt Anliegen, welche die gesamte Schule betreffen. Einzelinteressen sind dabei ausgeschlossen, wie z. B. pädagogisch-didaktische Fragen, Personalfragen, Mitarbeiterbeurteilung, Stundenpläne, Lehrmittel, Finanzen etc.

Organisation

- Die Elternrunde setzt sich aus 5 oder 7 Mitgliedern zusammen.
- Diese werden jeweils am ersten Elternabend zu Beginn des Schuljahres, spätestens Ende Oktober, für ein Jahr gewählt (Wiederwahl möglich).
- Die Mitglieder der Elternrunde wählen eine Person als Vorsitz.
- Die Elternrunde trifft sich nach Bedarf, mind. 2 mal pro Schuljahr.

Kompetenzen / Aufgaben

Der Vorsitz

- koordiniert die Elternmitwirkung
- ist zuständig für die Einladung zu Sitzungen und erstellt die Traktandenliste
- stellt die Elternrunde jeweils am Elternabend im Kindergarten vor
- kann Anträge und Anliegen persönlich der Schulleitung vorbringen
- trifft sich mind. 1 mal jährlich mit der Schulleitung

Die Elternrunde

- organisiert sich selbstständig
- hat Einsicht in das Schulprogramm der Primarschule Oberembrach
- wirkt bei Projekten mit
- motiviert interessierte Eltern zur Mitarbeit in Projekten
- kann die Schulleitung, eine Vertretung aus der Lehrerschaft und/oder der Schulpflege für Beratungszwecke an Sitzungen einladen

Öffentlichkeitsarbeit

Die Elternrunde orientiert die Öffentlichkeit über ihre Vorhaben und Aktivitäten je nach Bedarf (Homepage, Mitteilungsblatt).

Sitzungen

- Pro Semester wird mindestens eine Sitzung durchgeführt.
- Die Sitzungen werden protokolliert. Angelegenheiten, die der Schweigepflicht unterstehen, werden nicht protokolliert.
- Das Protokoll kann von den Erziehungsberechtigten eingesehen werden.
- Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit gefasst.
- Bei Stimmgleichheit fällt der Vorsitz den Stichentscheid.

Kosten

Die Elternrunde verfügt über ein Jahresbudget von Fr. 1000.00 (Kalenderjahr) für Projekte, Anlässe und Elternweiterbildung. Die Primarschule Oberembrach stellt nach Voranmeldung bei der Schulverwaltung die Räumlichkeiten, Infrastruktur und das Material für den administrativen Aufwand der Elternrunde in angemessenem Rahmen zur Verfügung. Die Mitarbeit in der Elternrunde erfolgt ohne finanzielle Entschädigung. Grössere Projekte, die das Jahresbudget überschreiten, müssen jeweils als Antrag bis Ende Juni an die Schulleitung eingereicht werden.

Schweigepflicht

Die Elternrunde verpflichtet sich zur Schweigepflicht über Themen, Diskussionen und Unterlagen, die sie in den Schulräumlichkeiten zu hören oder zu sehen bekommen.

Genehmigung des Reglements

Dieses Reglement wurde von der Schulkonferenz erarbeitet und tritt nach Genehmigung durch die Primarschulpflege Oberembrach auf das Schuljahr 2010/2011 in Kraft.